

Presseinformation 22. Januar 2016

## Sparkasse Vest rüstet sich für die Zukunft



**Recklinghausen. Die Sparkasse Vest sieht sich nach dem Geschäftsjahr 2015 weiter gestärkt für die Herausforderungen der nächsten Jahre. „Dank des Vertrauens unserer Kundinnen und Kunden konnte die Sparkasse in einem schwierigen Umfeld ihre Position als Marktführerin behaupten“ so Dr. Michael Schulte, Vorsitzender des Vorstandes. Die wesentlichen Wachstumstreiber waren die Finanzierung des Wohnungsbaus (+ 22 %) und die Darlehenszusagen an Unternehmen und Selbständige (+ 42 %).**

Der Vorstand der Sparkasse Vest zeigte sich im Rahmen der Jahrespressekonferenz mit den vertrieblichen Erfolgen im abgelaufenen Geschäftsjahr voll zufrieden. Das niedrige Zinsniveau und die Beratungskompetenz der Sparkasse haben erneut für ein Wachstum vor allem im Kreditgeschäft gesorgt. So stiegen die Darlehenszusagen im Vergleich zum Vorjahr um 31,7 % auf 693 Mio. EUR, wobei insbesondere Vorhaben von Unternehmen und Selbständigen mit 351 Mio. EUR (+ 41,6 %) ermöglicht wurden. Die Zusagen für Wohnungsbaufinanzierungen stiegen um 21,7 % auf 312 Mio. EUR, häufig begleitet durch die erfolgreiche Immobilienvermittlung der

Sparkasse. Diese konnte im vergangenen Jahr für 254 Objekte (+ 11,4 %) mit einem Volumen von insgesamt 50 Mio. EUR (+ 28,6 %) neue Eigentümer vermitteln. Darüber hinaus wurden über 3.000 neue Bausparverträge zur langfristigen Sicherung niedriger Zinsen genutzt. Die Bausparsumme von insgesamt 145,1 Mio. EUR (+ 8,8 %) stellt für die Sparkasse einen neuen Rekord dar. Gleiches gilt für das Konsumentenkreditgeschäft, das mit 47,3 Mio. EUR um 8,1 % gesteigert werden konnte.

Neben den klassischen Sparkassenkrediten hat die Sparkasse öffentliche Fördermittel in Höhe von 64,5 Mio. EUR (+ 16,4 %) sowie neue Leasingfinanzierungen über 24,6 Mio. EUR (+ 31,6 %) bereitgestellt. Die Sparkasse nimmt im gewerblichen Kundengeschäft ihre Verantwortung für die Region aktiv wahr: Im Jahr 2015 wurden 50 Existenzgründungen begleitet, die voraussichtlich über 110 Arbeitsplätze geschaffen haben. „Wir freuen uns über die positive Entwicklung, die auch durch eine höhere Qualität der Gründungsanfragen ermöglicht wurde. Die Gründer profitieren hier auch von der engen Zusammenarbeit der Sparkasse mit dem StarterCenter des Kreises Recklinghausen“, so Vorstandsmitglied Armin Zimmermann. Ferner hat im zweiten Halbjahr 2015 das neu gegründete Kompetenzcenter zur Betreuung von freiberuflich tätigen Heilberuflern seine Tätigkeit aufgenommen.

Im Einlagengeschäft haben die Kunden weiterhin Sicherheit und Flexibilität bevorzugt. Dabei waren vor allem kurzfristige Anlageformen wie Tagesgelder sowie Ratensparverträge gefragt. Die Kundeneinlagen stiegen um 43,9 Mio. EUR (+ 1,0 %) an. Der Umsatz im Kundenwertpapiergeschäft konnte um 15,2 % auf über 450 Mio. EUR gesteigert werden. Mit einem Volumen von 29,8 Mio. EUR konnten vor allem Investmentfonds der Sparkassentochter Deka (+ 17 %) die Kunden überzeugen.

Auch im Jahr 2015 konnte die Sparkasse viele neue Kunden gewinnen. Die Anzahl der Privatgirokonten stieg um 3.750 (+ 2 %). Dabei waren rund 10 % aller neu eröffneten Konten auf die Flüchtlingsbewegung zurückzuführen.

Die unter dem Motto „1.000 Bäume für das Vest“ vorgestellte Einführung des elektronischen Postfachs war ein voller Erfolg: Zum Jahresende 2015 wurde bei drei von vier für das Online-Banking freigeschalteten Privatgirokonten der elektronische

Kontoauszug genutzt. 70% der für das Online-Banking freigeschalteten Darlehenskonten haben zudem ihren Jahresauszug über den papierlosen Postweg erhalten. „Die Nutzung der heute für viele von uns schon selbstverständlich gewordenen Kommunikationsmedien leistet so auch einen Beitrag zum Umweltschutz. Vor allem aber steht unseren Kunden hiermit ein ganz neuer Service zur Verfügung: eine sichere, dauerhafte und übersichtliche Archivierung aller Konto- und Finanzunterlagen. Das gab es in dieser Form noch nie“ führte das stellvertretende Vorstandsmitglied Christian Zumschilde aus.

Die Sparkasse hat im Jahr 2015 die bereits vorgestellte Umsetzungsplanung zur zukunftsorientierten Ausrichtung des Geschäftsstellennetzes fortgesetzt und vier Geschäftsstellen mit jeweils benachbarten Standorten zusammengeführt. „Diese Maßnahmen wurden vor Ort von Modernisierungsmaßnahmen begleitet, um die künftigen Standorte für die Aufnahme von Kunden und Beratern vorzubereiten und durch höhere Diskretion und ein modernes Erscheinungsbild einen optimalen Rahmen für Kundenservice und Beratungsgespräche zu bieten“ so Vorstandsmitglied Dr. Peter Lucke. Insgesamt betrugen die Investitionen in das Geschäftsstellennetz im Jahr 2015 rund 8 Mio. EUR. Für das Jahr 2016 sind Maßnahmen in Höhe von insgesamt 12 Mio. EUR geplant. Parallel zu den Veränderungen im Geschäftsstellennetz hat sich die Sparkasse auch auf die Kundenanforderungen in anderen Zugangswegen zukunftsfristig ausgerichtet. „Alle Wege führen zur Sparkasse – konventionell und digital, im Web und als App. Nach hohen Investitionen stehen die Dienstleistungen der Sparkasse über alle modernen Zugangswege zur Verfügung“ so Dr. Lucke.

Der Vorstand zeigte sich mit der Geschäftsentwicklung zwar zufrieden, sieht jedoch auch dunkle Wolken am Horizont: „Die anhaltende Niedrigzinsphase und der stetig steigende Regulierungsdruck sind mit erheblichen Kosten verbunden“ so Dr. Schulte. Allein die europäische Bankenunion (Bankenabgabe und Einlagensicherung) belastet die Sparkasse Vest jährlich mit 2 Mio. EUR. „Niedrigzinsphase und Regulierung sind ernste Herausforderungen für die Sparkasse Vest – wie übrigens für alle Sparkassen und Volksbanken. Zugleich sind die vor uns liegenden, schwierigen Jahre für uns besonderer Ansporn, auch künftig für die Menschen in unserer Region der Partner Nummer eins in allen Finanzfragen zu sein.“

## Wirtschaftliche Kennzahlen im Überblick

Allgemeine Wirtschaftsdaten	2014	2015
Wachstum Bruttoinlandsprodukt	1,5 %	1,7 %
Inflationsrate	0,9 %	0,3 %
Arbeitslosenquote	6,7 %	6,4 %
Dax	9.806 Punkte	10.743 Punkte
Umlaufrendite	0,48 %	0,49 %
EURO	1,2099 US-\$	1,0859 US-\$
Rohöl WTI	57,56 US-\$	36,98 US-\$

Sparkasse Vest Recklinghausen	2014	2015
Bilanzsumme	5.681 Mio. EUR	5.631 Mio. EUR
Geschäftsvolumen	5.741 Mio. EUR	5.691 Mio. EUR
Bilanzgewinn	4 Mio. EUR	4 Mio. EUR
Darlehen an Privatkunden	2.027 Mio. EUR	2.037 Mio. EUR
Darlehen an Unternehmen und Selbst.	1.863 Mio. EUR	1.909 Mio. EUR
Kundeneinlagen	4.282 Mio. EUR	4.323 Mio. EUR
Wertpapierumsatz	391 Mio. EUR	450 Mio. EUR
Privatgirokonten	225.651 Stück	229.401 Stück
Mitarbeiter	1.356 Personen	1.340 Personen
Zahl Geschäftsstellen	80	78
- davon SB-Stellen	13	15
Geldausgabeautomaten	125	132
Spenden	2,0 Mio. EUR	2,0 Mio. EUR

(für 2015 vorläufige Werte)